

Bewerbung um einen aussichtsreichen Listenplatz auf der Stadtratsliste



Liebe Mitglieder des Stadtverbands Hannover,
Kommunalpolitik begeistert mich seit vielen Jahren, auf kommunaler Ebene wirkt politisches Handeln am unmittelbarsten und die sozialpolitische Relevanz scheinbarer Detailregelungen überrascht mich immer wieder. Seit 2016 kennt ihr mich als Sprecherin der Stadtteilgruppe Mitte, in dieser Funktion habe ich Treffen, Aktivitäten und Aktionen der Stadtteilgruppe organisiert sowie alle Wahlkämpfe seit 2016 (Kommunal-, Landtags-, Europa- und OB-Wahlkampf) tatkräftig unterstützt. Als ich im Herbst 2020 Beisitzerin im Stadtvorstand wurde, habe ich das Amt der Stadtteilgruppensprecherin abgegeben und freue mich, dass es in Mitte mittlerweile so viele tolle Engagierte gibt. Als Beisitzerin im Stadtvorstand begleite ich Wahlkämpfe nun auch organisatorisch und konnte Einblicke in die großen politischen Linien der Stadtpolitik gewinne. Ich habe mich sehr gefreut, dass die Stadtteilgruppe Ricklingen mir ihr Vertrauen ausgesprochen hat. Ich schätze diesen Stadtteil aufgrund seiner Diversität sehr und verspreche, während meiner Arbeit im Stadtrat stets die Bedürfnisse und Interessen seiner Anwohner*innen im Blick zu behalten.

Seit vielen Jahren befasse ich mich mit Bildungspolitik. Bildungspolitik ist nicht nur für sich genommen ein hoch relevantes und kontroverses Politikfeld ist, sondern reicht in viele andere Bereiche (z. B. Arbeit und Soziales, Integration und Inklusion, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Europäische Zusammenarbeit) hinein. Ich freue mich durch meine Arbeit im Stadtrat an der Bildungspolitik und der Bildungsinfrastruktur direkt vor Ort mitwirken zu können. Und als Mutter zweier schulpflichtiger Kinder weiß ich aus erster Hand, wo der schulpolitische Schuh in Hannover drückt.

Durch meine derzeitige Tätigkeit und mein interdisziplinäres Studium bin ich schnelles Einarbeiten in komplexe Themenfelder und neue Fachgebiete gewohnt. Daher bin ich mir sicher, dass ich mich auch im Stadtrat gut in Themen - mit denen ich bislang wenige Berührungspunkte hatte - einarbeiten werde. Durch meine Tätigkeit in einem internationalen Projekt durfte ich lernen, wie ein Ausgleich unterschiedlicher Interessen herbeigeführt werden kann; ich bin mir sicher, dass dies auch für die Arbeit im Stadtrat hilfreich ist. Bei Grünen-Veranstaltungen bin ich immer wieder beeindruckt über welche vielfältige fundierte Kenntnisse die Mitglieder verfügen; diese Expertisen stärker für die Arbeit der Ratsfraktion zu nutzen, mache ich mir zur Aufgabe.

Ich bin zwar kein Hannoveraner Urgestein, mir ist diese Stadt jedoch ans Herz gewachsen; meine Familie und ich fühlen uns sehr wohl hier. Gerne würde ich mit großem Engagement einen Beitrag zu einer ganzheitlichen Strategie für eine (noch) l(i)ebenswerte(re) Stadt erarbeiten, die ihre Bürger*innen in den Mittelpunkt stellt.

Mit besten Grüßen

Eva



Eva Maria Vögtle

1982 in Dortmund geboren,
verheiratet, 2 Kinder, 10 und 5
Jahre alt

Kontakt

Friesenstraße 24
30161 Hannover
0176 78 64 36 65

eva.voegtle@gruene-hannover.de

Grünes und Engagement

Mitglied seit 2003, zunächst aktiv in der Grünen Jugend Baden-Württemberg, 2005-2010 Kreisvorstand in Konstanz sowie BDK und LDK Delegierte, 2009 Kandidatin für die Europawahl (Listenplatz 19) 2011-2013 aktiv in Essen (Ruhr) und LDK Delegierte Oktober 2016 - Oktober 2020 Sprecherin der Stadtteilgruppe Hannover-Mitte, Seit September 2020 Beisitzerin im Stadtvorstand Mitglied in der LAG Wissenschaft Von 2008 bis 2010 Gleichstellungsbeauftragte der Rechts-Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftlichen Sektion der Universität Konstanz

Bildung und Beruf

Dr. rer. soc. und Dipl. - Verwaltungswissenschaftlerin, Studium an den Universitäten Konstanz und Santiago de Compostela; Arbeitsaufenthalte bei der UNESCO in Santiago de Chile und im Europäischen Parlament (Brüssel); seit 2013 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung